



Zwei Kilometer zwischen Wohnbebauung und Windenergie in Sachsen

30.07.2014 – Bauordnungsrecht, Bauplanungsrecht, Energierecht, Energiewirtschaftsrecht, Erneuerbare-Energien-Recht, Raumordnungsrecht, Windenergie, Kanzlei

Nach der Änderung des BauGB zur Einführung einer Länderöffnungsklausel können die Länder den Abstand zwischen Windenergieanlagen und Wohnbebauung selbst regeln. Sachsen nutzt dies und lässt damit demnächst kaum noch Platz für erneuerbare Energien aus der Windenergie. Sehen Sie dazu einen kurzen Beitrag aus dem MDR Sachsenpiegel vom 28.07.2014